Alternativen zum DistoX

Tobias Fellinger, Wetti Wielander

10.11.2026







Shetland Attack Pony (SAP)



- Entwickelt von Phil Underwood
- Open source
- Kompatibel mit Sexy Topo, Topo Droid
- Genauigkeit: ± 0.5° Kompass, ± 0.3° Klinometer, ± 1mm Distanz
- USB-C-Port unter abnehmbarer Verschlusskappe (Laden, Datenübertragung)

Vorteile

- Display
- Kalibrierung unproblematisch
- Ergonomisches, robustes Gehäuse
- Attraktiver Preis



Nachteile:

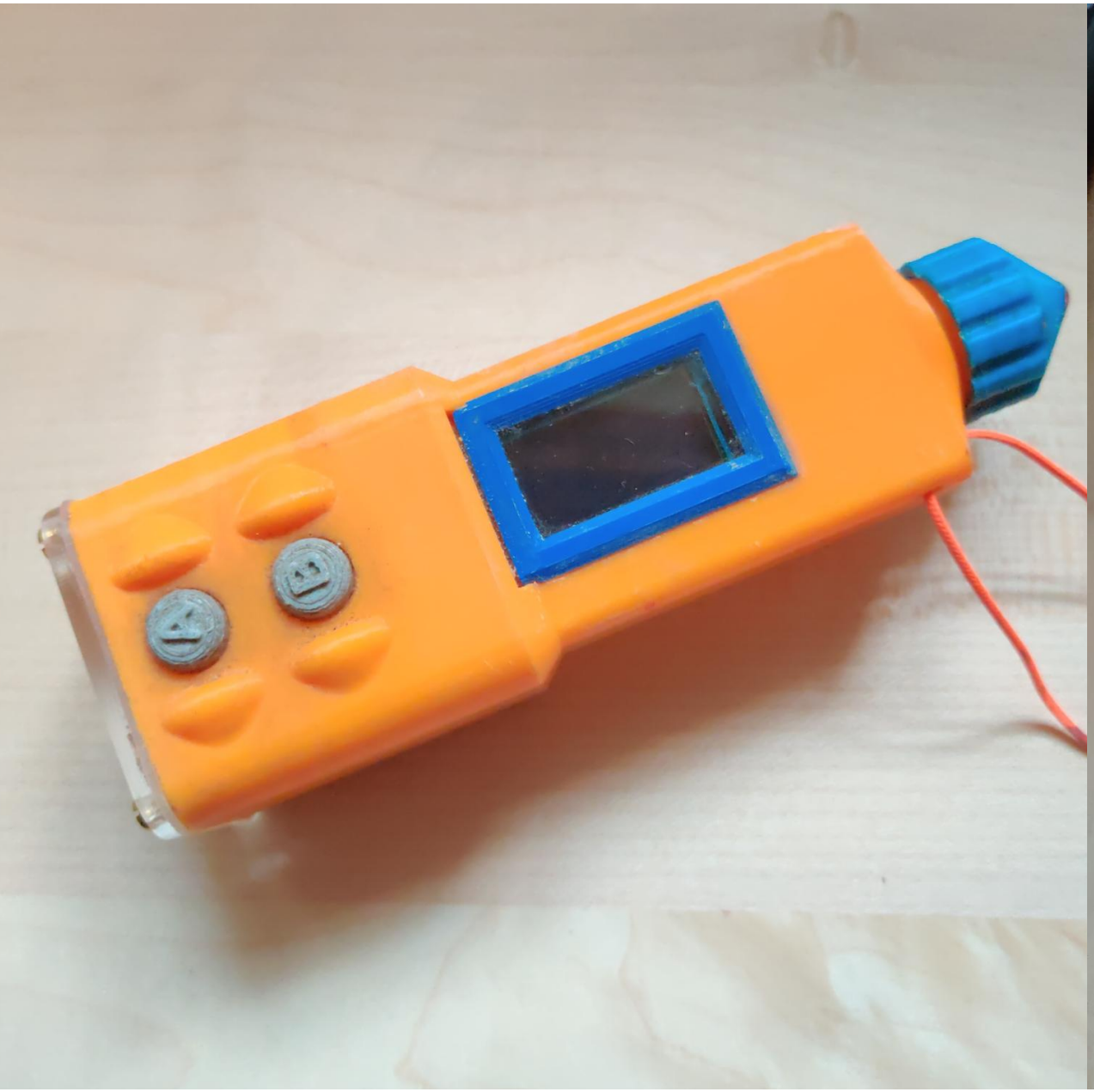
- Menüführung etwas umständlich – häufig benutze Funktionen dennoch gut gestaltet
- Zurzeit nicht verfügbar – neue Version allerdings in Arbeit

Links:

- Website (Infos, Bestellung):
  https://www.shetlandattackpony.co.uk/

- Anleitung:
  https://stic.readthedocs.io/en/1.6.0/index.html

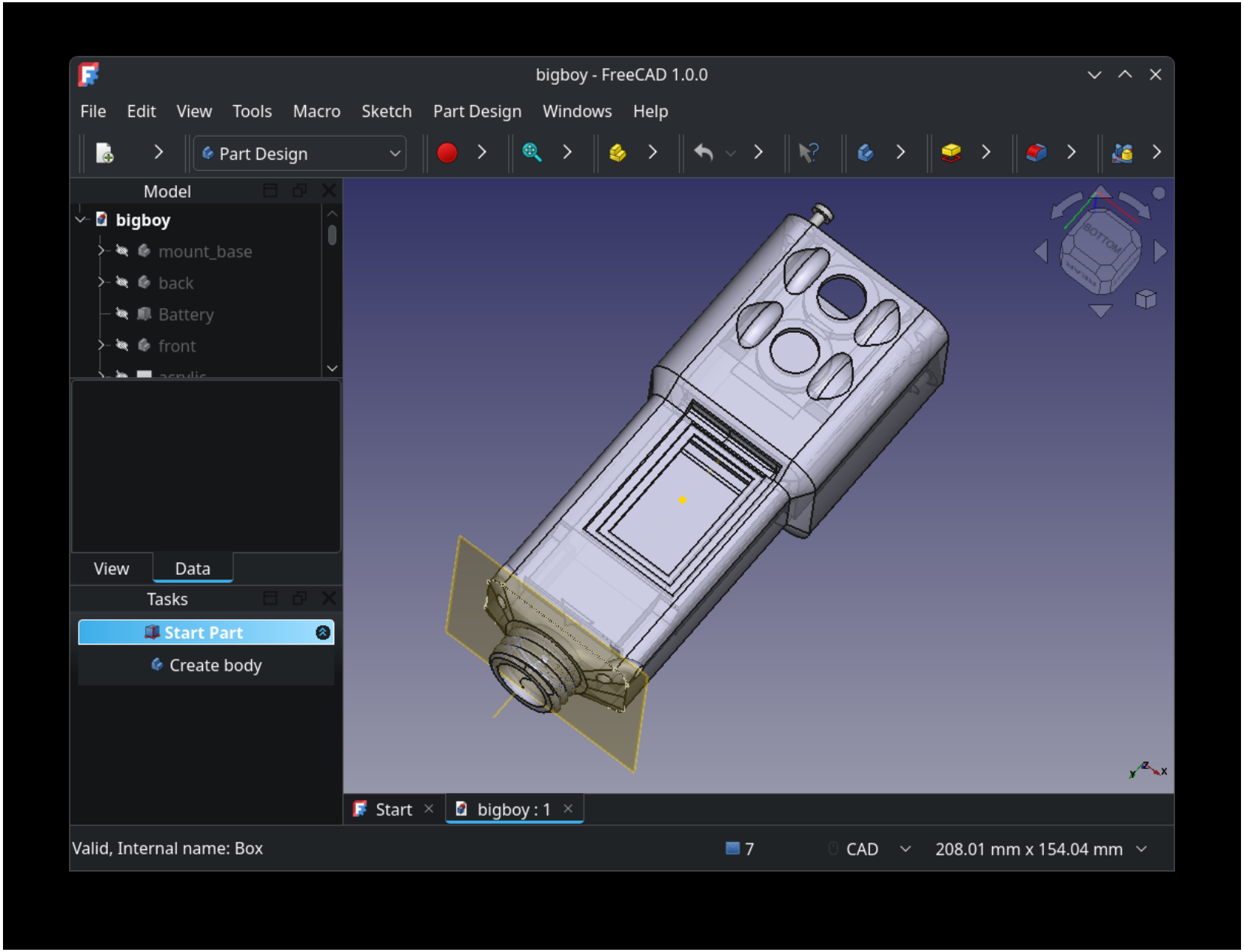
- Github (Quellcode, CAD Files für Platinen und Gehäuse):
  https://github.com/furbrain/STIC

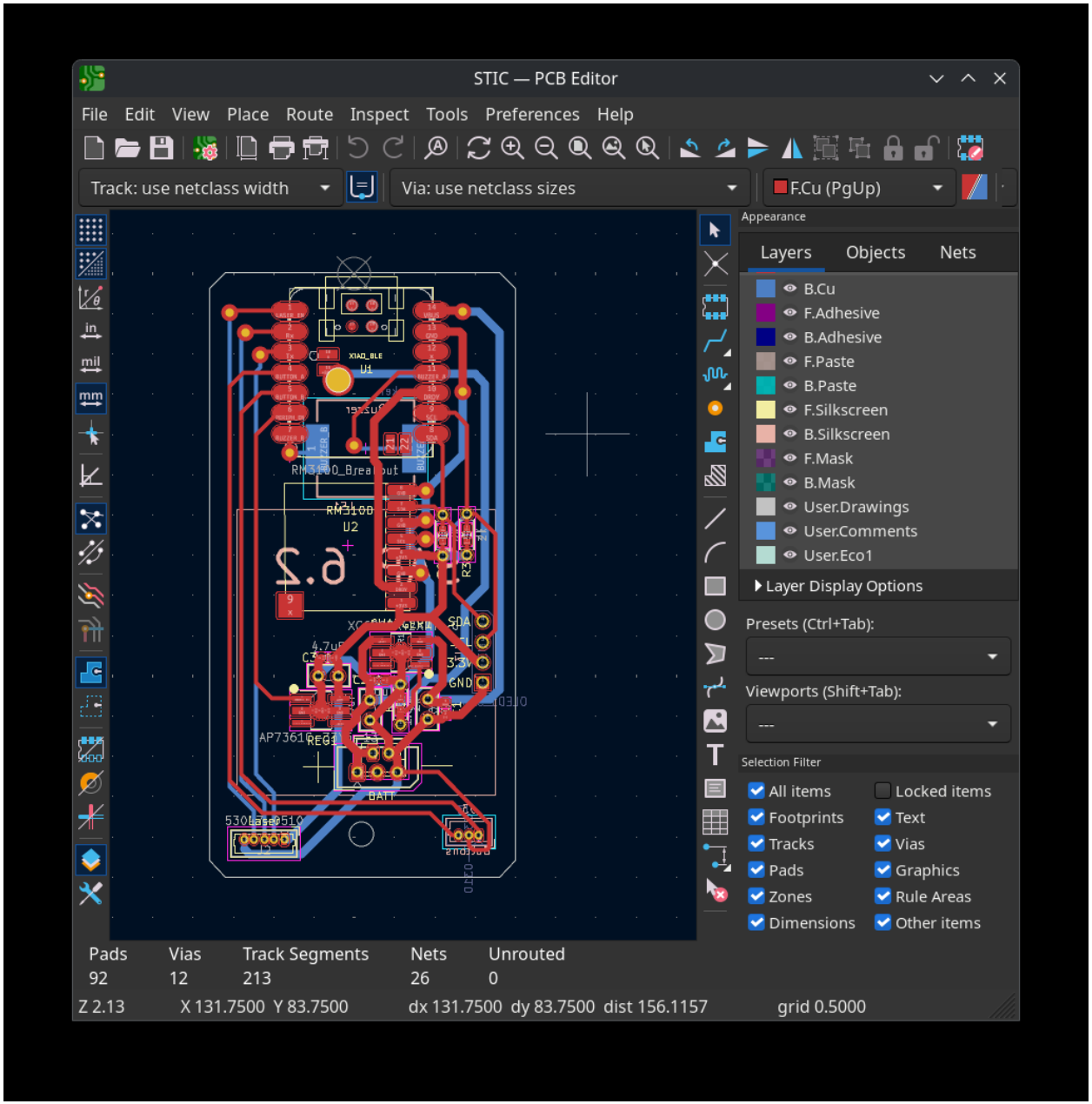







247.3°
+12.5°
1.584m


bigboy - FreeCAD 1.0.0
File
Edit
View
Tools
Macro
Sketch
Part Design
Windows
Help
Part Design
Model
bigboy
mount_base
back
Battery
front
View
Data
Tasks
Start Part
Create body
BOTTOM
Start
bigboy : 1
Valid, Internal name: Box
7
CAD
208.01 mm x 154.04 mm


STIC — PCB Editor
File Edit View Place Route Inspect Tools Preferences Help
Track: use netclass width
Via: use netclass sizes
F.Cu (PgUp)
Appearance
Layers Objects Nets
B.Cu
F.Adhesive
B.Adhesive
F.Paste
B.Paste
F.Silkscreen
B.Silkscreen
F.Mask
B.Mask
User.Drawings
User.Comments
User.Eco1
Layer Display Options
Presets (Ctrl+Tab):
Viewports (Shift+Tab):
Selection Filter
All items
Locked items
Footprints
Text
Tracks
Vias
Pads
Graphics
Zones
Rule Areas
Dimensions
Other items
Pads Vias Track Segments Nets Unrouted
92 12 213 26 0
Z 2.13 X 131.7500 Y 83.7500 dx 131.7500 dy 83.7500 dist 156.1157 grid 0.5000

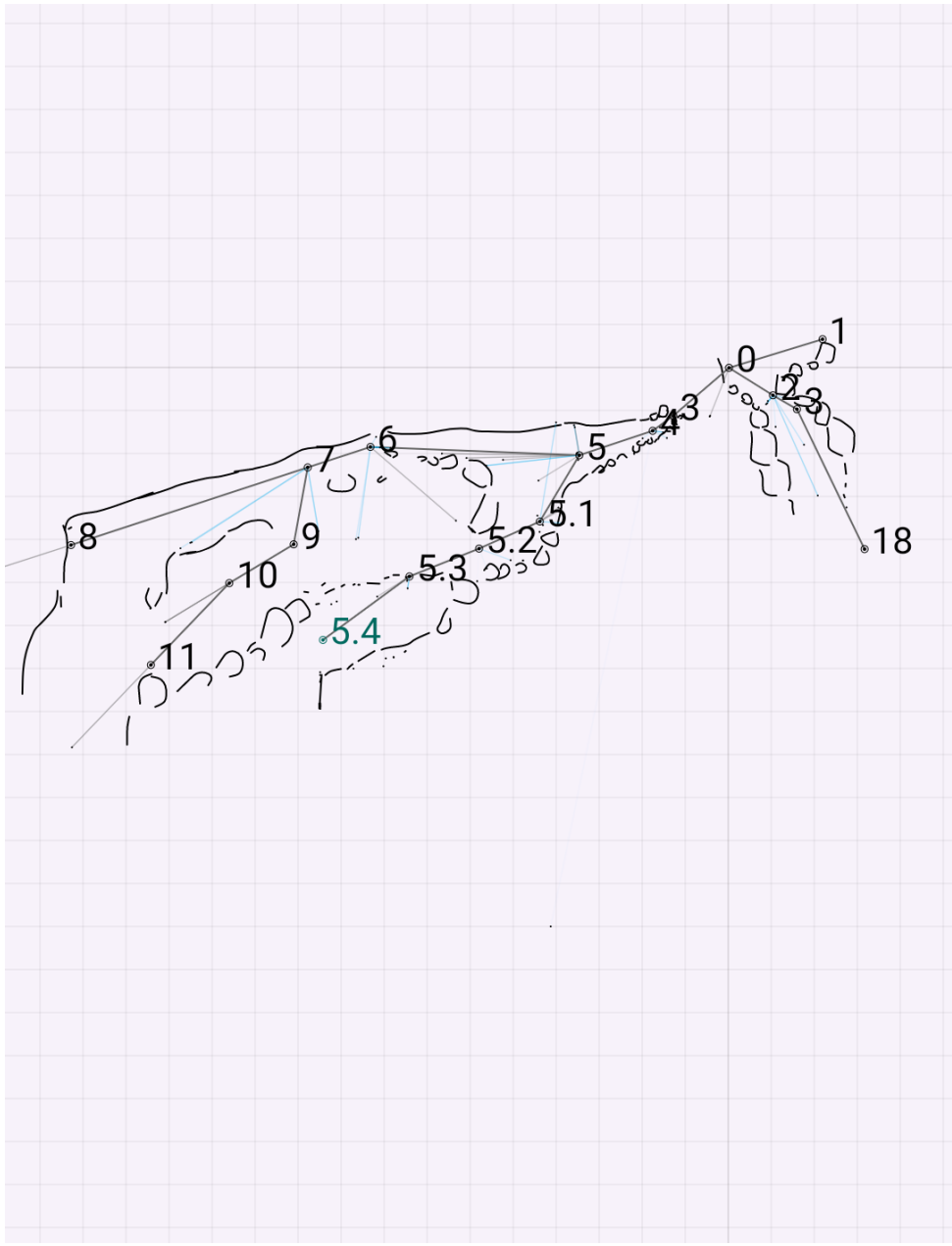
Cavway X1 – Eckdaten:

- 145g
- 131 × 55 × 33 mm
- Genauigkeit: Distanz ±5mm, Richtung ±0.4°, Neigung ±0.2°
- Robuste Kallibration
- Display: 128 × 128 dot-matrix LCD
- Wasserdicht: IP67 – staubdicht, dicht gegen zeitweises Untertauchen in Wasser
- Akku: Bis zu 100 Stunden Laufzeit



- www.cavedevice.com
- Siwei Tian, tswcmpass@gmail.com




0
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
5.1
5.2
5.3
5.4
18

Vorteile

- Dem DistoX sehr ähnlich – sowohl in Bedienung als auch in Größe und Form
- Sehr intuitiv zu bedienen
- Problemlose Bluetooth-Verbindung
- Gummihülle
- Robust und kompakt
- Zwei Mal piepsen für Messzug – Display blinkt
- Lange Akkulaufzeit

- Zeigt Uhrzeit und Datum
- Einfache Anzeige alter Messzüge
- Anzeige von Horizontal- / Vertikaldistanz
- Laden / Datenübertragung mit USB-C
- Benutzerhandbuch in vielen Sprachen
- Erkennt magnetische Störungen
- Akku: 1800 mAh
- Tastensperre
- Möglichkeit, noch nicht gesendete Messzüge zu löschen (Daten nach wie vor im Gerätespeicher vorhanden)

- Kalibrierung unabhängig von Endgerät möglich
- Zahlreiche Dinge einstellbar: Displayhelligkeit, Einheiten, Datum / Uhrzeit,...

Nachteile:

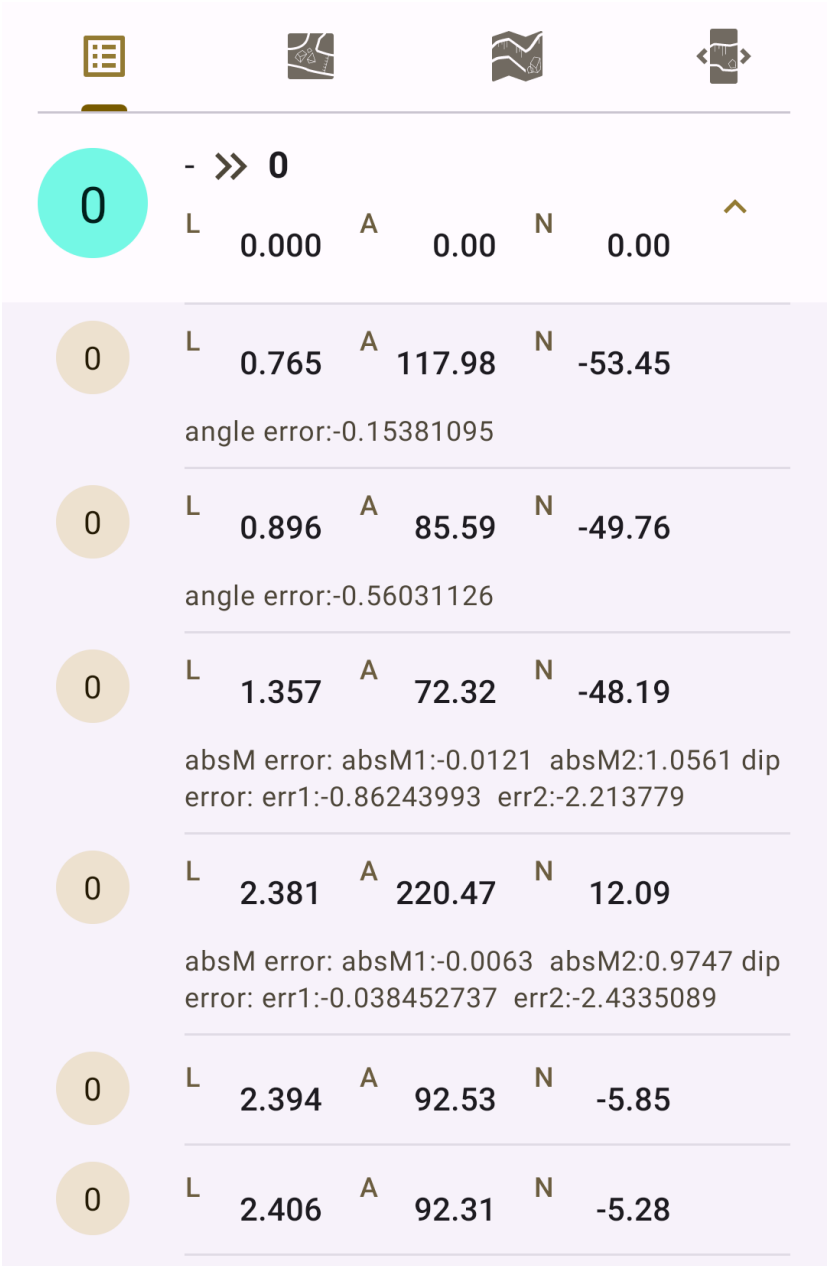
- Bluetooth-Verbindung etwas „widerspenstig“ – klappt gut mit Qave, klappt weniger gut mit Sexy Topo (lt. Hersteller kompatibel mit TopoDroid und Sexy Topo)


13
2026-11-07
19:26:47
DIST
M
CLR


AZM 330.3°
INC - 6.6°
ACC Err
DIST 2.097m
DIST
M
CLR


Shot # 1
DIST AZM° INCL°
E 2.09 330.3 - 6.6
E 0.68 299.0 - 7.0
E 2.69 261.1 -10.7
E 1.23 242.3 -26.5
3.10 122.3 -21.2
DIST
M
CLR


2.09m
- 6.6°
2.08m
- 0.24m
DIST
M
CLR


0
- » 0
L 0.000 A 0.00 N 0.00
0
L 0.765 A 117.98 N -53.45
angle error:-0.15381095
0
L 0.896 A 85.59 N -49.76
angle error:-0.56031126
0
L 1.357 A 72.32 N -48.19
absM error: absM1:-0.0121 absM2:1.0561 dip error: err1:-0.86243993 err2:-2.213779
0
L 2.381 A 220.47 N 12.09
absM error: absM1:-0.0063 absM2:0.9747 dip error: err1:-0.038452737 err2:-2.4335089
0
L 2.394 A 92.53 N -5.85
0
L 2.406 A 92.31 N -5.28

- Kosten: 560 €
- Hülle: 35 €
- Zurzeit nicht verfügbar

- Fazit: Sehr funktionell und „durchdacht“. Ob das Gerät „besser als der DistoX2“ (Zitat Hersteller) ist, wird sich weisen

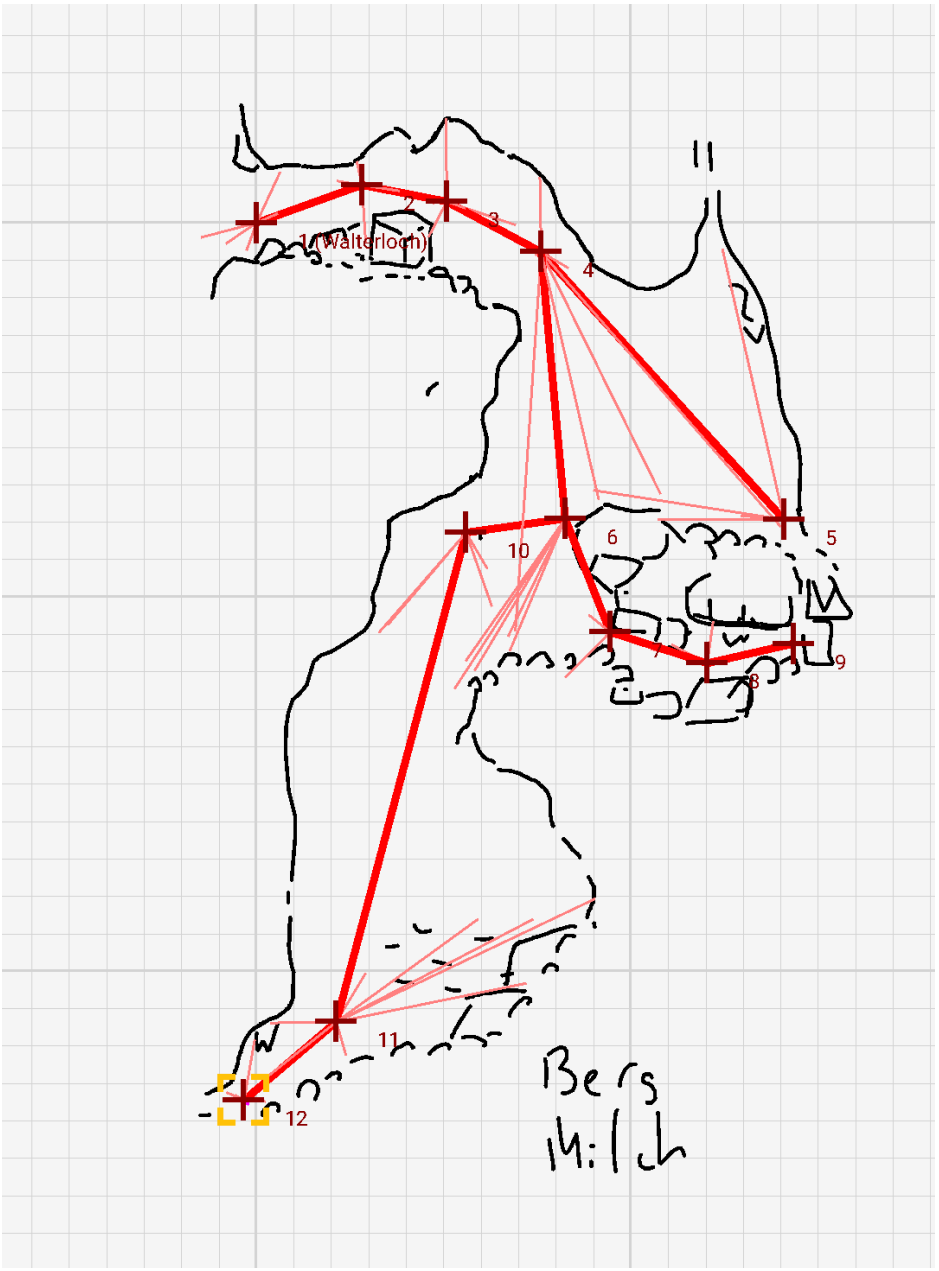
DiscoX – Eckdaten:



- Reichweite: Bis 100 m
- Kompatibel mit Sexy Topo und Topo Droid
- Display: Gorilla Glas
- Akku: 1200 mAh
- Wasserdicht: theoretisch schon, keine Garantie auf Untertauchen
- Gewicht: 250 g
- Maße: 38 × 170 × 62 mm
- Disco-Modus: rot - misst, grün – Messung ok, violett - Raumzug erkannt

- https://discox.co.uk/




1 (Walterloch)
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
Bergmilch

Vorteile:

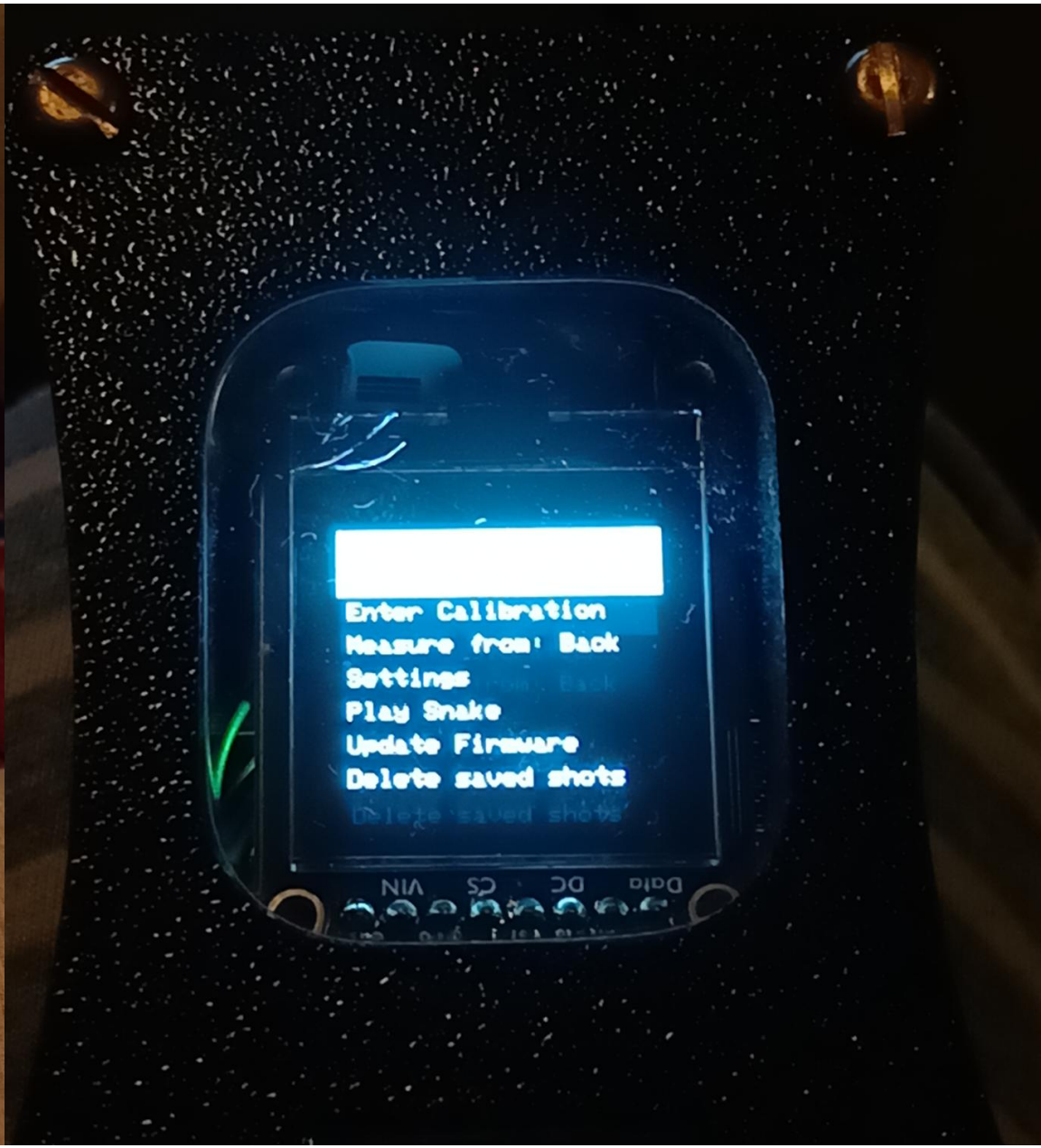
- Wirkt klobiger als er ist – passt trotz der Überlänge noch gut ins Messtäschchen
- Recht robust gefertigt
- Liegt aufgrund der „Rundungen“ gut in der Hand
- Menüführung einfach aber gewöhnungsbedürftig, da Knöpfe nicht beschriftet
- Laser blinkt und piepst mehrmals, wenn ein Messzug erkannt wird
- Man kann im Menü Snake spielen…

- Kein zweites Gerät für die Kalibration nötig
- Für Leute mit C++-Kenntnissen: Selber nach eigenen Wünschen (um)programmierbar
- Open Source Projekt

Nachteile:

- Schrift im Menü winzig – problematisch für Leute mit Altersweitsichtigkeit
- Verbraucht selbst im ausgeschalteten Zustand (viel) Energie
- „Discomodus“ ist witzig, aber nicht wirklich nötig
- Messung gewöhnungsbedürftig – kräftigeres Drücken der Tasten bzw. zweimaliges Drücken der Tasten nötig
- Bei großen magnetischen Störungen (Wohnung etc.) sind keine Messungen möglich
- Qave wird nicht unterstützt
- Hervorstehender USB-C-Anschluss


340.7°
5.1°


Enter Calibration
Measure from: Back
Settings
Play Snake
Update Firmware
Delete saved shots
VIN
CS
DC
Data

- Kosten: 525 £
- Fazit: Ein auffälliges Gerät für humorvolle Höhlenforscher

Ausblick: DistoX6-Speleo

- Entwickelt von Beat Heeb, Andy Münger, Simon Ziegler
- 3. Generation des „DistoX“, basierend auf Leica DistoX6
- Dieser Winter: Tests in der Höhle, nächstes Jahr: Serienproduktion geplant
- Umbausatz und Fertiggeräte
- Fokus auf ein lange Zeit verfügbares Gerät
- Kompatibel mit SexyTopo und Topo Droid
- Kosten: Ca. 1000 CHF

